Inventar 11 165. — **Kredit:** Einnahme: Grundstücksertragskonto 8392, Verlust 41 625. Sa. 50 017 RM.

Liqu.-Eröffn.-Bilanz am 1. Februar 1933: Aktiva: Bewertung Mietevertrag Spandau, Markt 4/5 33 375, Inventar 20 000, Verlust 41 625. Sa. 100 000 RM. — **Passiva:** A.-K. 100 000 RM.

Liqu.-Schluß-Bilanz am 1. Oktober 1933:

Aktiva: Verlustvortrag 41 625, Verlust am 1./10. 1933 58 375. Sa. 100 000 RM. — **Passiva:** A.-K. 100 000 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlust infolge vorzeitiger Aufhebung des Mietevertrags Spandau, Markt 4/5 33 375, Verlust aus Inventar, da vergleichsweise unentgeltlich abgegeben 20 000. Sa. 58 375 RM. — **Kredit:** Verlust 58 375 RM.

Kaufhaus Heinrich Jordan Aktiengesellschaft in Liqu.

Sitz in Berlin.

Durch Beschluß der G.-V. vom 24./2. 1933 ist die Ges. aufgelöst. Zum **Liquidator** ist durch das Gericht bestellt: Wirtschaftstrenthänder R. D. V. Dr. Boelcke in Berlin.

Aufsichtsrat: Dr. Heinrich Jordan, Josef Hirsch, Albert Willner.

Gegründet: 2./5. 1932; eingetragen 19./5. 1932.

Zweck: Ein- u. Verkauf von Textilwaren, Schuwaren, Möbeln, Teppichen, Gardinen, Betten u. ähnlichen Sachen.

Kapital: 400 000 RM in 4000 Aktien zu 100 RM.

Landwirtschaftliche Ein- und Verkaufs-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin W 9, Köthener Straße 59—41.

Vorstand: Richard Burger, Dr. Otto Pfannenber.
Prokurist: Otto Kahle.

Aufsichtsrat: Rittergutspächter Waldemar Gans Adler Herr zu Putlitz, Groß Pankow; Gutsbes. Albert Jahnke, Louisfelde; Rittergutspächter Karl Quinat, Brunn.

Gegründet: 28./9. 1923; eingetragen 22./1. 1924. Firma bis 29./8. 1930: Reichs-Landbund-Ein- und Verkaufs-Akt.-Ges.

Zweck: Ein- und Verkauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse u. Bedarfsartikel, sowie der Betrieb aller damit in Zusammenhang stehenden Geschäfte.

Kapital: 1 000 000 RM in 1000 Namens-Aktien zu je 1000 RM.

Urspr. 650 Mill. M in 10 000 Vorz.-Akt., 120 000 St.-Aktien zu 5000 M. Die Kap.-Umstell. erfolgte lt. G.-V. v. 25./2. 1925 von 650 Mill. M auf 5000 RM (130 000 : 1) in 250 St.-Akt. zu 20 RM; dann erhöht lt. G.-V. v. 25./2. 1925 um 995 000 RM in 945 St.-Akt. u. 50 Nam.-Vorz.-Aktien zu je 1000 RM. Die Aktien zu 20 RM wurden 1929 in Aktien zu 1000 RM ungetauscht.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalb. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Inventar 15 431, Beteiligungen 57 200, Waren 200 930, Debitoren

(Forderung auf Grund von Warenliefer. u. Leistungen 173 251, u. Wechselforderungen 90 216 = 263 467, ab Wechselbest. 68 435) 195 032, Brdgb. ldw. Hauptgenossenschaft 537 528, Wechsel 68 435, Kasse u. Postscheckguthaben 3065, Bankguthaben 98, Verlust 51 763. — **Passiva:** A.-K. 1 000 000, Rückstellungen 55 233, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen 50 165, do. aus Annahme von gezeigten Wechseln 21 780, nicht eingezahlte Beteiligung 1875, Rechnungsabgrenzung 430. Sa. 1 129 483 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag (49 991 ab nicht verbrauchte Rückstellungen 9087) 40 904, Gehälter und Löhne 46 038, soziale Abgaben 2746, Abschreibungen auf Inventar 3300, sonstige Abschreibungen: Beteiligungen 1500, Forderungen 7096, Rückstellungen 53 200, Besitzsteuern 10 981, sonstige Aufwendungen 3428. — **Kredit:** Bruttowarengewinn 73 330, Beteiligungsvortrag 243, Zinsen 43 857, Verlust 1932 1771, Verlustvortrag 49 992. Sa. 169 193 Reichmark.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstellen: Berlin: Brandenburg. Provinzial-Genossenschafts- u. Raiffeisenbank e. G. m. b. H.

Lesser & Cassel Akt.-Ges. in Liqu., Berlin. (In Konkurs.)

Das am 24./2. 1931 eröffnete Vergleichsverfahren ist am 28./3. 1921 nach Bestätigung des Vergleichs aufgehoben worden. Durch Beschluß der G.-V. vom 16./11. 1931 ist die Ges. aufgelöst. Liquidator war Joseph Rautberg, Berlin. Ueber das Vermögen der Ges. ist am 20./2. 1932 das Konkursverfahren eröffnet. **Verwalter:** Rechtsanwalt Erich Simoni, Berlin SO 16, Köpenicker Straße 110. Laut dessen Mitteilung vom

Dezember 1932 erfolgt nur Befriedigung der Vorrechtsgläubiger. Nicht bevorrechtigte Gläubiger erhalten im günstigsten Falle höchstens 1/2 %.

Gegründet: 29./12. 1924; eingetr. 8./8. 1925.

Kapital: 100 000 RM in 100 Akt. zu 1000 RM.

Aufsichtsrat: Moritz Lesser, Reg.-Rat G. Kahlweit, Berlin; Rechtsanwalt Dr. Fritz Gerbert, Düsseldorf.

N. Levy-Stern Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin W 8, Behrenstraße 28.

Vorstand: Karl Goldberg, Dr. Max Gold, W. E. Brandeis; Stellv.: Hans Lewin, Walter Goldfeld.

Prokuristen: Kurt Loewenberg, Leo Heilbronner, Erich Goldfeld, Dr. Ulrich Tietz, Berlin; Hans Rohleder, Friedr. Schöppel, Nürnberg.

Aufsichtsrat: Emil Baerwald, Berlin; Dr. Max Jacusiel, Berlin-Zehlendorf; Charles F. Riley, London; Arthur Stern, Berlin.

Gegründet: 8./5. 1925 mit Wirkung ab 1./1. 1925; eingetr. 19./8. 1925. Die Firma lautete bis zum 1./1. 1927: N. Levy & Co. A.-G. Lt. G.-V. vom 10./12. 1926 Fusion mit der Firma Julius Stern & Co., Berlin.

Zweck: Handel mit Metallen in allen Arten und Formen, Roh- und Altmetallen, Erzen, Rückständen,

Chemikalien, sonst. metallischen Rohstoffen und verwandten Artikeln.

Kapital: 1 500 000 RM in 3000 Aktien zu 500 RM.

Urspr. 2 000 000 M, übernommen von den Gründern zu pari. — Lt. G.-V. v. 10./12. 1926 Erhöh. um 1 000 000 RM in Akt. zu 1000 RM. Auf die Kap.-Erhöh. wurden die off. Handelsges. Julius Stern & Co. in Berlin mit Zweigniederlass. in Nürnberg u. die Metall-Schmelzwerk B.-Britz G. m. b. H. in Berlin eingebracht. — Lt. G.-V. vom 16./8. 1932 Herabsetz. des A.-K. um 1 500 000 RM auf 1 500 000 Reichsmark zur Beseitigung des Verlustes.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalb. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Betriebs-